

## Embella: Entsorgungsbeutel für Tampons

### Auf Reisen, im Job, beim Ausgehen oder zu Hause

Embella ist ein besonders einfach zu verwendender Beutel zur diskreten und hygienischen Entsorgung von Tampons. Die Handhabung ist mithilfe des Laschenprinzips einhändig möglich: Dafür wird nur der Zeigefinger durch die angebrachte Lasche gesteckt und der Beutel einhändig aufspannt. So kann der Tampon problemlos hineingleiten. Danach lässt man die Lasche im Beutel verschwinden und dieser kann fest und sicher verschlossen werden.

Embella besteht aus recyclingfähigem Polyethylen (PE) und ist aufgrund des Materials sowie des technischen Konzepts geruchs- und blickdicht. So können Tampons unauffällig entsorgt werden – ob auf Reisen, im Job, beim Ausgehen oder zu Hause. Die Entsorgungsbeutel sind dezent gestaltet und passen in jede Handtasche.

Laut einer repräsentativen Umfrage spülen immer noch viele Frauen ihre Tampons in der Toilette hinunter, statt sie in den Müll zu werfen. Das bekommt weder dem Abwassersystem, noch der Umwelt. Und auch der Gebrauch von Toilettenpapier zum Einwickeln des Tampons bietet keine ideale Entsorgungslösung und übersteigt darüber hinaus – auch wenn es komisch klingt – den Ressourcenverbrauch eines Embella Beutels bei weitem. In beiden Fällen bietet Embella eine geeignete Alternative.

Embella ist zurzeit in zwei Drogeriemärkten in Packungen von 2 x 6 Beuteln erhältlich.

Neben der Verwendung als Entsorgungsbeutel für Tampons bietet das technische Konzept noch viele weitere Anwendungsfelder auch im B2B Geschäft. Es gibt Überlegungen, die Beutel in den Bereichen der Forensik, der pathologischen Diagnostik und auch bei anderen Laboranwendungen sowie in der professionellen Verpackungsmittelbranche anzubieten. Der besondere Kundennutzen ist dabei stets die einhändige Bedienbarkeit.

